

Referentenschulung Snowboard

KFW STIFTUNG

*Special Olympics Deutschland in Kooperation mit
Deutscher Skiverband & Deutscher Skilehrerverband*

Inhalt/ Kurzbeschreibung:

Datum:	01./02. April 2017 – Start Samstag 9:00 Uhr, Ende Sonntag 16:00 Uhr
Ort:	Oberjoch/Unterjoch Oberallgäu
Referententeam:	Raphael Stäbler Nationaler Koordinator Snowboard, Special Olympics Deutschland Niklas Willems Bundeslehrteam Deutscher Skiverband
Zielgruppen:	Referenten der Verbände
Teilnahmegebühr:	50€ Unterkunft und Verpflegung sind in der TN-Gebühr enthalten. Liftpasskosten und Reisekosten müssen selbst getragen werden. Die Teilnahmegebühr ist bis spätestens 15. März 2017 auf folgendes Bankkonto zu überweisen: Bankverbindung Special Olympics Deutschland IBAN: DE08 1204 0000 0464 4662 00 BIC: CO BAD EFF XXX (Commerzbank Berlin) Verwendungszweck 1: Ski Alpin 2017 Verwendungszweck 2: Name des Teilnehmers
Anmeldung:	Anmeldeschluss: 15. März 2017 <i>Special Olympics Deutschland</i> <i>Timo Schädler; Tel: 030 - 24 62 52 – 34 Fax: 030 - 24 62 52 – 19</i> <i>email: timo.schaedler@specialolympics.de</i>
Unterkunft	Bergheim Unterjoch, Oberschwend 7, 87541 Bad Hindelang (Unterjoch)
Lizenzverlängerung	Die Schulung wird vom DSV und DSLV zur Lizenzverlängerung anerkannt.

Premium Partner

 **WURTH**

 **ABB**

 **s.Oliver**



Die Schulung soll Referenten der Verbände nach dem Prinzip „Train the Trainer“ darauf vorbereiten, selbst behinderungsspezifisches und sportartbezogenes Wissen zu vermitteln. Angesprochen werden Referenten, die in ihren Schulungen zum einen Trainer/innen und Übungsleiter/innen erreichen wollen, denen behinderungsspezifisches Wissen fehlt und zum anderen Pädagogen sportartspezifische Kompetenzen vermitteln möchten. Sie können Trainer/innen von Menschen mit geistiger Behinderung und Athleten mit geistiger Behinderung die Möglichkeit bieten, Trainingsmethoden in der Sportart Snowboard zu entwickeln oder diese zu verbessern. Die Schulung mittels Theorie- und Praxiselementen soll ein Bild zum aktuellen Stand und dem Entwicklungspotenzial des Einzelnen vermitteln. Die Trainer erhalten für ihre Sportler Tipps zur Fehlerkorrektur und für die Gestaltung neuer Trainingsreize.

Weiterhin werden Informationen rund um die Zielgruppe Menschen mit geistiger Behinderung, Inklusion und Special Olympics (Regularien, Prinzip des Aufstiegs usw.) vermittelt.

Vorgesehener Ablauf:

Snowboardlehrer (getrennt)	Pädagoge (getrennt)	beide Zielgruppen (gemeinsam)
Tag 1	Tag 1	Tag 2
1 UE Grundbegriffe SO/GB 1 UE Umgang mit GB 1 UE Kennenlernen	1 UE Philosophie 1 UE Grundlagen Technik 1 UE Fortgeschrittene Technik, unterschiedliches Gelände	3 UE Lehren lernen
2 UE Bewegungssehen 1 UE individuelles Arbeiten mit Coaching 1 UE	3 UE Training persönliches Fahrkönnen	3 UE Wettkampf
2 UE SO allgemein	1UE Vorstellung DSV/DSL	
2 UE SO Wettkampf	1UE Methodik 2 UE Materialkunde	